

Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 9. 10. 1903

Herrn Hermann Bahr
Wien-Ob-St Veit
Veitliffengasse.

XVIII SPÖTTELGASSE 7

5 Wien 9. 10. 903.

lieber Hermann, Reigen laß ich dir fofort schicken. Ich bin neugierig was die Cenfur fagt. Dann werden wir über die Anzahl der Sitze reden, die du fo gütig bist mir in Aussicht zu ftellen. In Berlin grüße mir, wenn du fie siehst, Brahm, Baffermann, Rittner, Sauer; – es handelt sich wohl um dein neues Stück? Hoffentlich
10 seh ich dich aber noch vor deiner Abreise. Entweder komm ich auf eine viertel Stunde zu dir nach Ob Veit – oder, man könnte sich, ev. mit Hugo's in Hietzing zu Abend u Abendeffen treffen?

Herzlichft dein

Arthur.

© TMW, HS AM 23358 Ba.

Kartenbrief

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9, 9. 10. [1903], 11–12 V«. 2) Stempel: »Wien 13, 9 10 03«.

▣ 1) 9. 10. 1903. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S.80 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.272.

9 Stück] Hermann Bahr: *Der Meister. Komödie in drei Akten*. Berlin: *S. Fischer* 1904.